

„denkmal aktiv“-Teilnehmer kommen nach Cloppenburg

Arbeitstagung für junge Denkmalpfleger und ihre Lehrer

Am Freitag und Samstag, den 3. und 4. Mai 2019 treffen Teilnehmer am Schulprogramm „denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule“ der Deutschen Stiftung Denkmalschutz (DSD) zu einem Erfahrungsaustausch im Tagungshaus der Katholischen Akademie Stapelfeld in Cloppenburg zusammen. Die rund 30 Lehrkräfte sowie 45 Schülerinnen und Schüler kommen aus verschiedenen Bundesländern und führen im laufenden Schuljahr Projekte zum kulturellen Erbe in ihrer Region durch. Im Rahmen der Veranstaltung stellen sie ihre Arbeitsergebnisse vor, tauschen Erfahrungen aus und diskutieren Aspekte der schulischen Auseinandersetzung mit den Themen Kulturerbe und Denkmalschutz.

Den Auftakt in die vielschichtig angelegte Tagung bildet am Freitag eine Schüler-Exkursion zum Kulturbahnhof Cloppenburg. Dort diskutieren die Jugendlichen nach einer Führung durch den Kulturbahnhof in einer angeleiteten Gesprächsrunde vor dem Hintergrund ihrer eigenen denkmal aktiv-Projekte die Fragen, warum man Denkmale erhalten soll oder auch, für wen und wie Denkmale genutzt und erhalten werden können. Für Lehrkräfte wie Schüler ist ein Besuch im Museumsdorf Cloppenburg vorgesehen. Hier steht das Kennenlernen der regionalen Baukultur und Bautradition im Mittelpunkt. Historische Hausformen, aber auch kulturlandschaftliche Charakteristika, Siedlungsorte und -formen sind weitere Themen, aber auch der Unterschied zwischen der musealisierenden Bewahrung und der Umnutzung von Denkmalen soll deutlich gemacht werden.

Am Freitagnachmittag diskutieren die Lehrer dann vor dem Hintergrund ihrer „denkmal aktiv“-Projekte ihre Erfahrungen zur Vermittlung von Kulturerbe und Denkmalschutz in der Schule. Dabei steht wiederum im Mittelpunkt die Frage, welche Gründe Lehrer zur Vermittlung von Kulturerbe in der Schule bewegen. Der Samstag sieht Arbeitskreise und -gruppen vor und steht überwiegend im Zeichen der Vorstellung der Projektergebnisse.

„denkmal aktiv“-Kontakt für Pressevertreter:

Deutsche Stiftung Denkmalschutz * Dr. Susanne Braun * Schlegelstraße 1 * 531 13 Bonn
Tel. 0228 - 9091-450 * Fax: 0228 - 9091-459 * E-Mail: susanne.braun@denkmalschutz.de

Das bundesweite Schulprogramm „denkmal aktiv“ der Deutschen Stiftung Denkmalschutz wird seit dem Jahr 2002 jährlich im Frühjahr ausgeschrieben. Im Juni 2018 wurden die im Schuljahr 2018/19 an „denkmal aktiv“ teilnehmenden 76 Schulen aus 13 Bundesländern von einer Jury ausgewählt. Besonders wichtig für den Erfolg von „denkmal aktiv“ ist die Zusammenarbeit mit den verschiedenen Partnern, die das Schulprogramm unterstützen. In diesem Jahr finanzieren das Schulprogramm gemeinsam mit der DSD das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus; die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie des Landes Berlin; die Arbeitsgemeinschaft „Städte mit historischen Stadtkernen“ des Landes Brandenburg, Kulturland Brandenburg und das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg; das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen; die Arbeitsgemeinschaft Historische Stadt- und Ortskerne in Nordrhein-Westfalen; das Ministerium für Bildung des Landes Rheinland-Pfalz; das Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt; das Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein und das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein; der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland; die Evangelische Kirche in Deutschland sowie die Deutsche UNESCO-Kommission, die auch Schirmherrin des Programms ist.